

Hand Props

PRODUKTION

Gegenstände, die der Schauspieler in der Hand hält — Glas, Zigarette, Waffe, Buch. Props-Master verwaltet das, Set-Dressing ist dafür zuständig.

Der Schauspieler greift nach einem Glas Wasser, zündet sich eine Zigarette an, legt ein Buch auf den Tisch — diese winzigen, alltäglichen Handlungen funktionieren nur, wenn die Hand Props stimmen. Sie sind nicht Dekoration, sondern funktionale Werkzeuge der Erzählung. Ein Glas muss sich in der Hand richtig anfühlen, damit die Schauspielerin natürlich wirkt. Eine Waffe muss das Gewicht haben, das die Figur trägt. Ein Mobiltelefon — ob alt oder neu — muss zur Periode passen und die visuelle Glaubwürdigkeit unterstützen. Am Set liegt die operative Verantwortung beim Set Decorator und seinem Props-Team. Sie stellen sicher, dass jede Hand Prop vor Drehbeginn vorhanden ist, funktioniert und in Reichweite liegt. Das klingt banal, ist aber kritisch: Wenn der Schauspieler nach einer Tasse greifen soll und diese nicht exakt dort steht, wo die Kamera das erwarten würde, verliert die Szene an Unmittelbarkeit. Der Props-Master koordiniert zwischen Regie, Schauspiel und Set Decoration — eine unterschätzte Rolle. In größeren Produktionen existiert ein separater Props-Koordinator, der ausschließlich für Hand Props verantwortlich zeichnet. Die praktische Kniffligkeit: Hand Props müssen mehrfach vorhanden sein. Für Wiederholungen, für verschiedene Takes, für Sicherheit. Ein Glas Whiskey wird möglicherweise 8 bis 10 Mal neu gefüllt. Eine Zigarette muss immer auf die gleiche Länge geraucht sein, sonst stimmt der Kontinuität nicht. Dies nennt sich Continuity Matching — der Schnitt wird sonst zur Qual. Der Kamera-Assistent dokumentiert jeden Take im Polaroid oder in digitalen Notes: wie voll das Glas war, wie lang die Zigarette, in welcher Hand die Prop lag. Auch für die Kamera relevant: Eine Hand Prop kann durch eine kaum merkliche Bewegung oder Position den Fokus lenken. Ein glänzendes Objekt zieht das Auge an, kann aber auch reflektieren und störende Licht-Effekte erzeugen. Mit dem Director of Photography wird vorausgesprochen, wenn reflektierende Oberflächen problematisch sein könnten. Manchmal müssen Oberflächen mattiert oder neu beschafft werden. Die größte Fallstricke entstehen durch fehlende Planung. Wird eine Hand Prop erst am Drehtag in Frage gestellt, ist der Zug abgefahren. Deshalb: Prop List präzise erstellen, weit voraus. Mit dem Regisseur absprechen. Szenario durchspielen. Die Dinge, die niemand erwartet, sind die teuersten — temporär verkehrte Gegenstände zu beschaffen kostet Zeit und Geld, den Dreh zu unterbrechen, kostet beides mehrfach. Aktuelles Aktuelle Erklärvideos zum Berufsbild bestätigen den Aufgabenbereich des Props Master: Er kauft, beschafft, fertigt und überwacht sämtliche Requisiten während der Produktion. Die Abgrenzung zu Hand Props liegt in der Kontinuität — der Props Master muss sicherstellen, dass ein Glas oder eine Zigarette in jeder Einstellung an derselben Stelle, in gleicher Füllhöhe oder Länge erscheint. Diskussionen auf Branchenforen wie r/Props zeigen zudem, dass der Beruf oft über Assistenzstellen und Lagerorganisation am Set erlernt wird, weniger über klassische Ausbildungswege.